

# Aktionstage

„Sucht hat immer  
eine Geschichte“



Programm

**in Remscheid**

September bis November 2019



**Sucht hat immer  
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE NRW

## Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

in Remscheid lassen wir unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger – insbesondere in schwierigen Lebenssituationen – nicht alleine. Deshalb schaffen wir es für besondere Themen/Herausforderungen auch immer ein großes Netzwerk aufzubieten, das motiviert ist, gemeinsame Wege aufzuzeigen, die dazu führen, dass es – wie bei dem Thema Suchtprävention – gar nicht erst zur Sucht kommt. Darauf bin ich als Sozialdezernent unserer Stadt sehr stolz.

Ich wünsche Ihnen mit diesem Info-Faltblatt gute Anregungen für ein „genussvolles Mitmachen“ und vielleicht wächst bei Ihnen sogar die Neugier, an Veranstaltungen teilzunehmen!

Herzlichen Dank an alle Veranstalter und Organisatoren, die mit Herz und Verstand und der Unterstützung der Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW diese Aktionen zur Gesundheitsprävention ermöglichen.

**Thomas Neuhaus**

Sozialdezernent der Stadt Remscheid

## Vorwort

Dieses Programmheft gibt Ihnen einen Überblick über eine kreative Auswahl an Veranstaltungen im Herbst, die für die gesundheitsfördernde präventive Arbeit in unserer Stadt vorbildlich sind. Der Schwerpunkt dieser Angebote liegt in der Vermittlung praktischer Erfahrungen und Impulse. Die Hauptzielgruppe sind Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren.

Sucht bedeutet Krankheit und Krankheit kann im Sinne der Suchtprävention mit Hilfe eines ganzheitlichen Ansatzes frühzeitig vermieden werden.

Körperliche Fitness, eine angemessene psychische und mentale Entlastung und der richtige Umgang mit Stresssituationen können die Entstehung von Sucht und verstärktem Suchtmittelkonsum verhindern. Anregungen hierzu finden Sie auf unseren Veranstaltungen im Herbst.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihr Kommen!

Mit besten Grüßen

### **i.A. Bernd Liebetrau**

Fachkraft für Suchtvorbeugung

Fachstelle Sucht, Diakonie im Kirchenkreis Lennep

<b>Programm der Aktionstage</b>	Seite
<b>MO 16. – FR 20. SEPTEMBER 2019</b> Angebot für die 7. Klassen der Gesamtschule <b>Projektwoche zur Suchtprävention</b>	4
<b>SA 05. + SO 06. OKTOBER 2019</b> Mitmachaktion für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Allee-Center <b>Bewegt in den Herbst – mit Spiel, Spaß und Genuss in die goldene Jahreszeit.</b>	4
<b>SA 05. OKTOBER 2019</b> Aktion für Kinder, Jugendliche, Eltern, Erwachsene <b>Und du so? Family first – Sieht so Kommunikation in Deiner Familie aus?</b>	5
<b>MO 08. OKTOBER 2019</b> Angebot für Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren <b>Null Alkohol – Voll Power!</b>	6
<b>MO 08. OKTOBER 2019</b> Jugendliche und junge Erwachsene von 15 – 25 Jahren <b>Nur ein Bier? – Oder doch mehr?</b>	6
<b>MI 09. OKTOBER 2019</b> Theaterstück für Kinder und Jugendliche ab der 7. Klasse <b>„Philotes – Spiel um Freundschaft“</b>	7
<b>DO 10. OKTOBER 2019</b> Angebot für Schüler*innen der SEK II, Berufskolleg, Azubis, Multiplikatoren*innen, Eltern <b>Projektwoche „Körper am Limit“</b>	8
<b>SA 09. NOVEMBER 2019</b> Für alle Alters- und Zielgruppen <b>Life Basic für Gesundheit, Energie und Zufriedenheit</b>	8
<b>FR 22. NOVEMBER 2019</b> Party für Schüler*innen aller 5. bis 7. Klassen weiterführender Schulen <b>ADD – Anti-Drogen-Disco</b>	9

## Veranstaltungen

MO 16. – FR 20. September 2019, täglich

Angebot für die 7. Klassen der Gesamtschule

### Projektwoche zur Suchtprävention

Die Schüler\*innen des 7. Jahrgangs befassen sich in dieser Woche täglich mit dem Thema „Sucht“, d. h. Suchtverständnis, Suchtformen, Suchtursachen und Handlungsmöglichkeiten, wie man einer Sucht entgegenwirken kann. So wird u. a. das Theaterstück „Onlinesucht“ des Weimarer Kulturexpress aufgeführt.

Andere Aktionen sind Kanu fahren auf dem Beyenburger Stausee mit Unterstützung der Wuppertaler Paddler Gilde e. V. sowie ein Besuch der Kletterhalle Wupperwände. Abgerundet wird die Projektwoche mit einem Elternabend und Gesprächskreisen für Erwachsene.

Die konkreten Termine erfahren die Schüler\*innen und ihre Eltern direkt in der Schule.

REFERENT\*INNEN: Frau Böttcher, Verein „Anonyme Alkoholiker“,  
Herr Bredemeier,  
Kriminalkommissariat Wuppertal

VERANSTALTER: Gesamtschule Sophie Scholl  
ORT: Gesamtschule Sophie Scholl,  
Hohenhagener Straße 25–27, 42855 Remscheid

INFORMATION: Katrin Zipfel, Tel. 02191 9015

**Geschlossene Veranstaltung**

SA 05. + SO 06. Oktober 2019,

SA 09.00 – 18.00 Uhr, SO 13.00 – 18.00 Uhr

Mitmachaktion für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im  
Allee-Center

### Bewegt in den Herbst – mit Spiel, Spaß und Genuss in die goldene Jahreszeit

Das Wochenende steht im Zeichen der Gesundheit. Das Motto lautet „Was tut mir gut? Was macht mir Spaß?“. Durch verschiedene Mitmachangebote möchten wir die Besucher\*innen animieren, sich auszuprobieren und Erfahrungen zu sammeln.

Das Angebot am Samstag richtet sich an Erwachsene, am Sonntag stehen Kinder und Jugendliche im Fokus.

VERANSTALTER: Sportbund Remscheid e. V.

KOOPERATIONS-

PARTNER: Remscheider Sportjugend, Fit Dank Hund,  
Hastener TV, Lennepner TG,  
Diakonie Remscheid, Fachdienst Gesundheits-  
wesen Remscheid

ORT: Allee-Center,  
Theodor-Heuss-Platz 7, 42853 Remscheid

INFORMATION: Martine Klein, Sportbund Remscheid e. V.,  
Tel. 02191 341443,  
info@sportbund-remscheid.de

SA 05. Oktober 2019, 10.00 – 18.00 Uhr

Aktion für Kinder, Jugendliche, Eltern, Erwachsene

### Und du so? Family first – Sieht so Kommunikation in Deiner Familie aus?

Unser Alltag ist geprägt von neuen Medien, allen voran dem Alleskönner Smartphone, welche unseren Alltag bereichern und erleichtern und für ständige Erreichbarkeit und Information sorgen. Wie gehen wir in der Familie damit um, wie handeln Kinder, Jugendliche und Erwachsene und wo können und sollten wir auf die digitalen Medien verzichten und besser den Austausch miteinander ohne Medien bevorzugen?

Die Postkarten- und Plakataktion mit einleitender Auseinandersetzung anhand von Umfragen und Mitmach-Aktionen soll kritisch hinterfragen, wie wir kommunizieren wollen und wie es gut laufen kann.

VERANSTALTER: Fachdienst Jugend der Stadt Remscheid,  
Erzieherischer Kinder und Jugendschutz und  
AK Kinder- und Jugendschutz der AG Kommunale  
Jugendarbeit Bergisch Land

ORT: Allee-Center,  
Theodor-Heuss-Platz 7, 42853 Remscheid

INFORMATION: Sandra Schwabe, Fachdienst Jugend der Stadt  
Remscheid, Tel. 02191 162922

**MO 08. Oktober 2019, 15.00 – 18.00 Uhr****Angebot für Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren****Null Alkohol – Voll Power!**

Veranstaltung für Konfirmandinnen und Konfirmanden zur Alkoholprävention mit Quizspielen und Erfahrungsberichten eines Betroffenen.

REFERENTEN: Rolf Haumann, Dieter Valentin  
 VERANSTALTER: Ev. Kirchenkreis Lennep und Blaues Kreuz  
 ORT: Wartburghaus,  
 Andreasstr. 2, 42477 Radevormwald  
 INFORMATION: Rolf Haumann, Jugendreferat des Ev. Kirchenkreises Lennep, Tel. 01523 4323709

**Geschlossene Veranstaltung****MO 08. Oktober 2019, 09.00 – 12.30 Uhr****Jugendliche und junge Erwachsene von 15 – 25 Jahren****Nur ein Bier? – Oder doch mehr?**

Erfahre, welche Auswirkungen ein Vollrausch haben kann und sprich mit unserem Team über die Auswirkungen von übermäßigem Alkoholkonsum, insbesondere im Straßenverkehr.

REFERENT: Herr Roschedor  
 VERANSTALTER: Arbeit Remscheid gGmbH  
 ORT: Arbeit Remscheid gGmbH,  
 Am Bruch 21-23, 42853 Remscheid  
 INFORMATION: Herr Sperling, Tel. 02191 9514733

**Geschlossene Veranstaltung****MI 09. Oktober 2019, 10.00 – 11.30 Uhr****Theaterstück für Kinder und Jugendliche ab der 7. Klasse****„Philotes – Spiel um Freundschaft“**

Ein Theaterstück von Beate Albrecht (Theaterspiel Witten) zwischen Realität und Virtualität über Computerspielsucht, verborgene Ängste und den Wert von Freundschaft.

Tom und Benny sind ein eingespieltes Team: Schon lange sind sie beste Freunde und Tischtennispartner. Seit einiger Zeit treffen sie sich zudem häufig online: Sie haben das Game PHILOTES entdeckt. Als Tom eifrig für das nächste Tischtennisturnier trainiert, taucht Benny mehr und mehr in die Cyberwelt von PHILOTES ein, findet neue Online-Spielpartner und vernachlässigt alles andere. Sogar die neue Mitschülerin Lara, die sich für ihn zu interessieren scheint, lässt er links liegen. Als Tom dringend die moralische Unterstützung seines Freundes benötigt, spitzt sich die Lage zu. Hält die Freundschaft den Herausforderungen von realem und digitalem Leben stand? Spannend und real zeigt das Stück Chancen und Konflikte rund um das große Thema Medien auf.

VERANSTALTER: Diakonisches Werk Remscheid, Fachstelle Sucht, Fachdienst Jugend, Erzieherischer Jugendschutz

KOOPERATIONSPARTNER: Rudolf Steiner Schule Remscheid – Bergisch Born, ginko Stiftung für Prävention

ORT: Rudolf Steiner Schule,  
 Schwarzer Weg 9, 42897 Remscheid

KOSTEN: 2,- € pro Person

INFORMATION

& ANMELDUNG: Sandra Schwabe, Fachdienst Jugend Remscheid, Tel. 02191 162922 oder [sandra.schwabe@remscheid.de](mailto:sandra.schwabe@remscheid.de)

**Schüler/innen anderer Schulen sind herzlich willkommen!**

**Das Theater ist auf 200 Zuschauende begrenzt.**

## DO 10. Oktober 2019, 10.00 – 16.00 Uhr

**Angebot für Schüler\*innen der SEK II, Berufskolleg, Azubis, Multiplikatoren\*innen, Eltern**

### Projektwoche „Körper am Limit“

Der „Tag der Seelischen Gesundheit“ nimmt diesmal Faktoren mit seelischen Belastungen in den Blick, die auch Suchtverhalten begünstigen. Diesmal werden besonders Schüler\*innen der 9. bis 13. Klassen angesprochen, die im Übergang zwischen Schule und Beruf in Prüfungen, Tests, Praktika bestehen müssen. Wie können Belastungen ohne Suchtmittel bewältigt werden? Wie werden die eigenen Ressourcen und das Selbstbewusstsein gestärkt? Welche unterstützende Angebote gibt es in Remscheid?

Der Tag bietet wie auf einem Markt der Möglichkeiten an mehreren Mitmach-Aktionsständen verschiedene hilfreiche Methoden der Entlastung, Stärkung und Aufklärung an.

- VERANSTALTER:** SPZ Remscheid, AHH – Augusta Hardt Horizonte, KJP - Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie am Sana-Klinikum, Ev. Stiftung Tannenhof, Haus Remscheid, Diakonisches Werk – Fachstelle Sucht, Katholische Ehe- und Familienberatung und Lebensberatung, SKF – Sozialdienst Katholischer Frauen – Fachberatungsstelle, Arbeit Remscheid und weitere.
- ORT:** Arbeit Remscheid, Freiheitsstraße 183a, 1. Obergeschoss, 42853 Remscheid
- INFORMATION:** Herr Fuchs, Ev. Stiftung Tannenhof, Tel. 02191 12 -1173, guenter.fuchs@stiftung-tannenhof.de

## SA 09. November 2019, 10.00 – 14.30 Uhr

**Für alle Alters- und Zielgruppen**

### Life Basic für Gesundheit, Energie und Zufriedenheit

Ein „Mitmachseminar“, in dem es um die Grundlagen für unsere Gesundheit und Zufriedenheit geht: Glück, positive Grundhaltung, gesunde Beziehungen, Freundschaft, Achtsamkeit, Konzentration... Auf ansprechende Weise und gut verständlich werden die Teilnehmenden sich über Kraftquellen des Lebens austauschen, die uns motivieren und unserem Leben einen Sinn geben!

- REFERENT\*INNEN:** Jan Böttner, Mara Motte, Alfred Lindenbaum
- VERANSTALTER:** Diakonisches Werk im Kirchenkreis Lennep
- ORT:** Ambrosius Vaßbender Saal,  
Ambrosius-Vaßbender Platz 1,  
42853 Remscheid
- INFORMATION:** Alfred Lindenbaum, Diakonisches Werk,  
Tel. 02191 5916027,  
a.lindenbaum@diakonie-kkennep.de  
**Keine Anmeldung erforderlich!**

## FR 22. November 2019, 16.30 – 21.00 Uhr

**Party für Schüler\*innen aller 5. bis 7. Klassen weiterführender Schulen**

### ADD – Anti-Drogen-Disco

Die Anti-Drogen-Disco bietet Schüler\*innen der 5. bis 7. Klassen als Tanzveranstaltung eine tolle Gelegenheit zu sehen, dass man ohne Alkohol und Zigaretten eine tolle Zeit mit Freunden\*innen bei guter Musik haben kann. Zwei DJs sorgen für die richtige Musik, Stimmung und Lichtershow. Das Rahmenprogramm bietet Gelegenheit sich zum Thema Alkohol spielerisch zu informieren und die Rauschbrille auszuprobieren.

- VERANSTALTER:** Arbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit Remscheid (AGOT), Fachstelle Sucht des Diakonischen Werkes, Fachdienst Sport und Freizeit der Stadt Remscheid
- ORT:** Halle West,  
Wallburgstr. 23, 42857 Remscheid
- KOSTEN:** 3,- €, Karten sind in den Schulen und an der Abendkasse erhältlich
- INFORMATION:** Sandra Schwabe, Fachdienst Jugend der Stadt Remscheid, Tel. 02191 162922, sandra.schwabe@remscheid.de

## Veranstalter



AGOT – Arbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit

## Diakonie

**Remscheid**  
im Kirchenkreis Lennep

Fachstelle Sucht



Fachdienst Jugend der Stadt Remscheid

## Kooperationspartner

AG Kinder- und Jugendschutz der AG Kommunale Jugendarbeit  
Bergisch Land  
Allee-Center Remscheid  
Arbeit Remscheid gGmbH  
Arbeitskreis Woche der Seelischen Gesundheit  
Ev. Kirchenkreis Lennep – Jugendreferat  
Fachdienst Sport und Freizeit der Stadt Remscheid  
Polizeipräsidium Wuppertal  
Remscheider Sportjugend  
Rudolf Steiner Schule Remscheid  
Selbsthilfegruppen für Betroffene – Kontaktzentrum Schüttendelle  
Sophie Scholl Gesamtschule Remscheid  
Sportbund Remscheid e.V.

Unser Dank gilt allen Kooperationspartnern, Mitwirkenden und Unterstützenden.



## Hintergrund der Aktionstage

### Koordination und Kontakt

Diakonie im Kirchenkreis Lennep, Fachstelle Sucht  
 Bernd Liebetrau  
 Kirchhofstr. 2  
 42853 Remscheid  
 Tel. 02191 59160-26  
 b.liebetrau@diakonie-kkennep.de

**Diakonie**   
**Remscheid**  
 im Kirchenkreis Lennep

### Das Programm im Internet

[www.diakonie-kkennep.de](http://www.diakonie-kkennep.de)  
[www.remscheid.de](http://www.remscheid.de)  
[www.suchtgeschichte.nrw.de](http://www.suchtgeschichte.nrw.de)

### Gesamtkoordination

Die Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ bildet den Kern der nordrhein-westfälischen Strategie zur Suchtvorbeugung. Sie richtet sich an Menschen aller Altersstufen, insbesondere jedoch an Kinder und Jugendliche – denn die Stärkung persönlicher und sozialer Kompetenzen sowie der Eigenverantwortung bilden die Grundlage für ein suchtfreies Leben.

Die Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ sind wesentlicher Bestandteil der nordrhein-westfälischen Öffentlichkeitsarbeit zur Suchtvorbeugung.

ginko Stiftung für Prävention  
 Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW  
 Armin Koepe  
 Kaiserstraße 90  
 45468 Mülheim an der Ruhr  
 Tel. 0208 3006931  
 a.koepe@ginko-stiftung.de  
 www.ginko-stiftung.de



Gefördert vom  
**Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

